

Weitere Exploration definiert zusätzliche Gold-Silber-Ziele im Lost Cities-Projekt von Aurania

09.09.2019 | [IRW-Press](#)

Toronto, Ontario; [Aurania Resources Ltd.](#) (TSXV: ARU) (OTCQB: AUIAF) (Frankfurt: 20Q) ("Aurania" oder das "Unternehmen") berichtet, dass die Folgeexploration zusätzliche, umfangreiche epithermale Ziele für Gold und Silber im Zielgebiet von Tiria an den Flanken eines 15 Kilometer ("km") langen Trends der Silber-Zink-Blei-Mineralisierung am Projekt Lost Cities - Cutucu ("Projekt") in Ecuador definiert hat.

Das epithermale Ziel von Tiria wurde ursprünglich als "Tiria Ost" und "Tiria West" bezeichnet (siehe Pressemitteilung vom 29. November 2018). Das Unternehmen hat nun vier verschiedene Ziele innerhalb des umfangreichen Zielgebiets von Tiria identifiziert. Diese Ziele liegen an den Rändern eines Kerns aus Silber-Zink-Blei und liefern starke Hinweise auf ein großes mineralisiertes System.

Dr. Keith Barron, Chairman und CEO von Aurania, kommentierte: "Wir bauen unser Portfolio an epithermalen Targets, das derzeit 20 Ziele umfasst, bei der Suche nach der nächsten Fruta del Norte weiter aus. Die Art und Weise, wie die Tiria-Ziele für Gold-Silber um einen Korridor aus Silber-Zink-Blei angeordnet sind, deutet darauf hin, dass wir es mit einem großen und kohärenten mineralisierten System zu tun haben. Wir glauben, dass sich Silber, Zink und Blei im heißeren Kern in der Mitte des Systems angesammelt haben und dass Gold und Silber an den kühleren Rändern ausgefällt sind. Ich bin beeindruckt von den Anzeichen im Kernzielbereich und glaube, dass wir wahrscheinlich in der Lage sein werden, das Silber-Zink-Blei-Ziel in Kürze zu realisieren."

Tiria Ziele

Vier verschiedene Zielgebiete wurden durch das Vorhandensein von Blöcken verschiedener Arten von Siliziumdioxid identifiziert, die Merkmale epithermaler Systeme aufweisen, wie z.B. Chalcodonadern und hydrothermale Brekzien. Die Tiria-Ziele haben eine Gesamtlänge von etwa 20 km und zwei der Ziele sind bis zu 3 km breit (Abbildung 1). Erste Ridge-and-Spornbodenproben haben nord- bis nordwestlich tendierende Anreicherungsgebiete in Pfadfinderelementen für epithermale Systeme, wie beispielsweise natürlich vorkommendes Antimon und Quecksilber, identifiziert. Die Silberverteilung im Boden ist ein wertvolles Erkundungswerkzeug in diesem Bereich, da sie sowohl in der epithermalen Umgebung als auch im Zink-Blei-Ziel vorkommt. Diese Korridore der Silber- und Pfadfinderanreicherung werden im Mittelpunkt der weiteren Exploration für epithermales Gold-Silber stehen.

Shimpia Ziel

Hochwertiges Silber (bis zu 325 Gramm pro Tonne ("g/t")) mit hochwertigem Zink und Blei wurden in der ersten Pressemitteilung Aurania's über das Shimpia-Ziel am 29. November 2018 berichtet. Bei weiteren Explorationen sind noch höhere Gehalte mit bis zu 710g/t Silber, 42% Zink und 9,2% Blei in Felsbrocken in Bächen festgestellt worden (Tabelle 1). Ein wichtiger Schritt nach vorne war die Entdeckung eines 300 m langen Brekziengebietes im Karbonat-Wirtsgestein - der hochwertigsten Probe, die 356 g/t Silber, 12,7% Zink und 11% Blei enthält. Die Brekzie enthält reichlich Sphalerit (Zinksulfid) und Bleiglanz (Bleisulfid). Das Silber ist nicht als separates Mineral identifizierbar und steht im Verdacht, innerhalb des Bleis vorzukommen.

Regionaler Kontext

Das aktuelle Explorationskonzept besteht darin, dass die auffällige magnetische Zone bei Jempe, interpretiert als vergrabener Porphyry mit Kupferpotenzial, genetisch mit der Silber-Zink-Blei-Zone bei Shimpia verwandt ist, die sich dann nach außen und oben in die epithermalen Ziele von Tiria für Gold und Silber entwickelt. Magnetische Daten aus der von Aurania geflogenen Heliborne-Vermessung zeigen, dass diese Ziele durch Falten miteinander verbunden sind, die Leitungen lieferten, entlang derer die metallhaltigen Flüssigkeiten zunächst Kupfer, dann Silber-Zink-Blei und schließlich an der Oberfläche austreten, um die Kieselsäure-Terrassen zu bilden, die die vier epithermalen Ziele bei Shimpia darstellen (Abbildung 2).

Tabelle 1: Ausgewählte Analyseergebnisse für Aufschluss- und Geröllproben aus dem Shimpia-Ziel.
https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48785/Aurania_Tiria 2019-09-09 FINAL DEPRcom.001.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48785/Aurania_Tiria 2019-09-09 FINAL DEPRcom.002.png

Abbildung 1. Karte der Ziele von Shimpia - Tiria, die die Lage und den Grad der Gesteinsproben (Proben von Felsbrocken in Bächen) und Aufschlüsse mit der Verteilung von Silber und Pfadfinderelementen, Antimon und Quecksilber in Grat- und Ausläuferproben zeigt.

Nächste Schritte

Die weitere Exploration wird sich auf die Korridore der Anreicherung von Pfadfinderelementen und Silber in den epithermalen Zielgebieten konzentrieren, um sie in Richtung Scout-Bohrung voranzutreiben. Diese Arbeiten umfassen zusätzliche Bodenproben, geologische Kartierungen und detaillierte Mineralanalysen von Boden- und Gesteinsproben. Geophysikalische Untersuchungen mit induzierter Polarisation können auch als Mittel zur Darstellung siliziumhaltiger Merkmale wie Venen und Sulfidminerale in der Tiefe betrachtet werden. Die Silber-Zink-Blei-Mineralisierung ist kein Kernstück von Aurania und wird voraussichtlich interessierten Parteien für ein Joint Venture zur Verfügung gestellt.

Update zum Bohren bei Yawi

Die Wassernutzungsgenehmigung für die Scout-Bohrungen bei Yawi ist erteilt worden, und die letzten Vorbereitungen für das Programm, das voraussichtlich am ersten von vier Zielen später im September beginnen wird, laufen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48785/Aurania_Tiria 2019-09-09 FINAL DEPRcom.003.png

Abbildung 2. Karte, die das Porphyryziel Jempe zeigt, möglicherweise die Quelle von Metallen, die zunächst Kupfersilber in Sedimentgesteinen abscheiden, gefolgt von Silber-Zink-Blei, wenn die metallhaltigen Flüssigkeiten abkühlen, und schließlich epithermales Gold-Silber, wenn die Flüssigkeiten weiter abkühlen. Die Art und Weise, wie die Tiria-Ziele für Gold-Silber um die Silber-Zink-Blei-Zone im Zentrum angeordnet sind, deutet darauf hin, dass wir es mit einem großen und kohärenten mineralisierten System zu tun haben.

Probenanalyse & Qualitätssicherung / Qualitätskontrolle ("QAQC")

Laboratorien: Die Proben wurden für die Analyse im Labor von ALS Global ("ALS") in Quito oder bei MS Analytical ("MSA") in Cuenca, Ecuador, vorbereitet. Die Analyse durch ALS wurde in Lima, Peru, durchgeführt, und MSA führte ihre Analysen in Vancouver, Kanada, durch.

Probenvorbereitung: Die Bodenproben bestanden aus etwa einem Kilogramm Ton aus dem eisenreichen "B"-Horizont an jedem Probenpunkt. Die Bodenproben wurden getrocknet und anschließend durch 80 mesh gesiebt (mit Sieben mit Öffnungen von ca. 0,18 Millimetern). Ein 250 Gramm (g) Split des Materials, das durch 80 Maschen hindurchging, wurde auf 85 % pulverisiert, wobei 0,075 mm überschritten wurden, und für den Versand an die Analyseeinrichtung verpackt.

Die Gesteinsproben wurden auf 10 mesh gebrochen (das zerkleinerte Material durchläuft ein Netz mit Öffnungen von 2 Millimetern ("mm")), aus dem eine 1 kg Teilprobe entnommen wurde. Die Teilprobe wurde auf eine Korngröße von 0,075 mm zerkleinert und ein 200 g Split zur Analyse bereitgestellt.

Analytisches Verfahren: Eine 0,5 g Teilung der <0,075 mm Fraktion der Bodenproben wurde mit Aqua regia und Gesteinsproben mit vier Säuren aufgeschlossen, und die Flüssigkeit wurde mit ICP-MS auf 48 Elemente analysiert. Proben mit Blei- und Zinkgehalten von mehr als 1% und Silbergehalten von mehr als 100g/t wurden einer zweiten Analyse unterzogen, bei der 0,4 Gramm Zellstoff in einem Gemisch aus vier Säuren aufgeschlossen und die resultierende Flüssigkeit verdünnt und mit ICP-MS analysiert wurde. Neben der Analyse durch ICP-MS wurde Gold auch im Brandverfahren mit einem ICP-AES-Finish analysiert.

QAQC: Das Personal von Aurania legte in ca. 20 Probenintervallen in allen Probenchargen eine zertifizierte Standardzellstoffprobe im Wechsel mit einem Feldrohling ein. Die Analyse der Ergebnisse der unabhängigen QAQC-Proben von Aurania ergab, dass die oben genannten Chargen innerhalb akzeptabler Grenzen liegen. Darüber hinaus berichteten die Labore, dass die Analysen ihre internen QAQC-Tests bestanden hatten.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von Jean-Paul Pallier, MSc, überprüft und genehmigt. Herr Pallier ist von der European Federation of Geologists als EurGeol bezeichnet und eine qualifizierte Person im Sinne der National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects of the Canadian Securities Administrators.

Über Aurania

[Aurania Resources Ltd.](#) ist ein junges Mineralexplorationsunternehmen, das sich mit der Identifizierung, Bewertung, dem Erwerb und der Exploration von Mineralgrundstücken befasst, mit Schwerpunkt auf Edelmetallen und Kupfer. Das Flaggschiff, The Lost Cities - Cutucu Project, befindet sich im Jurassic Metallogenic Belt in den östlichen Ausläufern der Anden im Südosten Ecuadors.

Informationen über Aurania und technische Berichte sind unter www.aurania.com und www.sedar.com sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/auranialtd/>, Twitter unter <https://twitter.com/auranialtd> und LinkedIn unter <https://www.linkedin.com/company/aurania-resources-ltd-> verfügbar.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an uns:

Carolyn Muir, Manager - Investor Services
Aurania Resources Ltd.
+1(416) 367-3200
carolyn.muir@aurania.com

Dr. Richard Spencer, Präsident
Aurania Resources Ltd.
+1(416) 367-3200
richard.spencer@aurania.com

In Europa: Jochen Staiger
Swiss Resource Capital AG
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Informationen enthalten, die erhebliche bekannte und unbekannte Risiken und Unsicherheiten beinhalten, von denen die meisten außerhalb der Kontrolle von Aurania liegen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Ziele oder Vorgaben von Aurania beschreiben, einschließlich der Aussage, dass Aurania oder sein Management eine bestimmte Bedingung oder ein bestimmtes Ergebnis erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen können durch Begriffe wie "glaubt", "erwartet", "erwartet", "schätzt", "kann", "könnte", "würde", "wird" oder "plant" gekennzeichnet sein. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit inhärenten Risiken und Unsicherheiten verbunden.

Obwohl diese Aussagen auf Informationen beruhen, die Aurania derzeit zur Verfügung stehen, gibt Aurania keine Garantie dafür, dass die tatsächlichen Ergebnisse die Erwartungen des Managements erfüllen werden. Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die mit zukunftsgerichteten Informationen verbunden sind, können dazu führen, dass tatsächliche Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Chancen wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht werden. Zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf die Ziele, Ziele oder Zukunftspläne von Aurania, Aussagen, Explorationsergebnisse, potenzielle Mineralisierung, das Portfolio des Unternehmens, das Treasury, das

Managementteam und das verbesserte Kapitalmarktprofil, die Schätzung von Mineralressourcen, Explorations- und Erschließungspläne, den Zeitpunkt der Betriebsaufnahme und Schätzungen der Marktbedingungen.

Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Informationen abweichen, sind unter anderem: fehlende Identifizierung von Mineralressourcen, fehlende Umwandlung geschätzter Mineralressourcen in Reserven, die Unfähigkeit, eine Machbarkeitsstudie durchzuführen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt, die vorläufige Natur der metallurgischen Testergebnisse, Verzögerungen bei der Beschaffung oder Nicht-Erteilung erforderlicher behördlicher, behördlicher, ökologischer oder anderer Projektgenehmigungen, politische Risiken, Unfähigkeit, die Verpflichtung zur Aufnahme indigener Völker zu erfüllen, Unsicherheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und die Kosten der in Zukunft erforderlichen Finanzierung, Veränderungen an den Aktienmärkten, Inflation, Wechselkursänderungen, Rohstoffpreisschwankungen, Verzögerungen bei der Entwicklung von Projekten, Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von den Schätzungen und den anderen Risiken der Mineralexplorations- und -entwicklungsindustrie abweichen, sowie die in den öffentlichen Dokumenten Auraniens auf SEDAR dargelegten Risiken.

Obwohl Aurania der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet werden, angemessen sind, sollte kein unangemessenes Vertrauen in diese Informationen gesetzt werden, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann nicht garantiert werden, dass solche Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Aurania lehnt jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder anderweitig, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/70615--Weitere-Exploration-definiert-zusaetzliche-Gold-Silber-Ziele-im-Lost-Cities-Projekt-von-Aurania.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).